



Freya von Czettritz mit Tilo von Wilmowsky-Ehrenpreis ausgezeichnet

CEO der DLG Holding GmbH erhält renommierte Ehrung der deutschen Agribusiness-Branche – Jury würdigt Engagement in der strategischen Profilierung der DLG im nationalen und internationalen Kontext – Brückenbauerin entlang der gesamten Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung

Freya von Czettritz, CEO der DLG Holding GmbH, ist am Mittwoch, dem 6. Mai 2026, in Münster mit dem Tilo-Freiherr-von-Wilmowsky-Ehrenpreis der Verbindungsstelle Landwirtschaft-Industrie e. V. (VLI) ausgezeichnet worden. Mit der Ehrung würdigt die VLI jährlich eine Persönlichkeit, die sich in besonderem Maße um das Agribusiness verdient gemacht hat. Freya von Czettritz überzeugte die Jury mit ihrem erfolgreichen Engagement für die DLG als Organisation zur Förderung von Innovation und Fortschritt an der Schnittstelle von Landwirtschaft, Agribusiness und Lebensmittelbranche. Besonders hervorgehoben wurde die Weiterentwicklung und strategische Positionierung der nationalen und internationalen Geschäftsmodelle und Aktivitäten der DLG, seit Freya von Czettritz im September 2022 die Verantwortung für die DLG Holding GmbH übernommen hat.

„Die Auszeichnung ist für mich eine große Ehre. Zugleich verstehe ich sie als Ansporn, den eingeschlagenen Weg mit Entschlossenheit fortzusetzen und den Auftrag der DLG, Innovation, Praxis und Austausch entlang der gesamten agrar- und ernährungswirtschaftlichen Wertschöpfungskette zu verbinden, weiter zu stärken und aktiv mitzugestalten. Dass der Preis am 190. Geburtstag von Max Eyth – dem Gründer der DLG und Wegbereiter der modernen Landwirtschaft – verliehen wird, unterstreicht für mich diese Verantwortung in besonderer Weise: Er steht wie kaum ein anderer für die Verbindung von visionärer Idee und praktischer Umsetzung“, sagte Freya von Czettritz anlässlich der Preisverleihung am Mittwoch, dem 6. Mai, in Münster.

„Als ich vor fast vier Jahren meine Aufgabe als CEO der DLG Holding GmbH übernommen habe, sind Dr. Lothar Hövelmann, Hauptgeschäftsführer des DLG e.V., und ich als

vertrauensvolle Doppelspitze angetreten, um zentrale strategische Weichen zu stellen: die fachliche Positionierung der DLG, den Ausbau unserer Aktivitäten zu wirkungsvollen internationalen Plattformen und Fachmedien, die konsequente Weiterentwicklung der DLG als Test- und Zertifizierungsdienstleister, die Initiierung branchenübergreifender Impulse sowie neue Akzente in der Förderung des Branchennachwuchses und der Stärkung von Frauen in der Agrar- und Ernährungswirtschaft weltweit. Dabei verstehen wir uns als Partner des Agribusiness und als Plattform für alle Akteure entlang der Wertschöpfungskette. Und wir werden diesen Kurs konsequent fortsetzen“, so von Czetriz weiter.

Mit unternehmerischer Klarheit, Dynamik und internationalem Blick für die Branche

„Im UN-Jahr der Frauen in der Landwirtschaft hat sich die VLI-Jury für eine weibliche Persönlichkeit entschieden, die mit großer Dynamik, internationalem Blick und unternehmerischer Klarheit die Entwicklung der Branche prägt“, betonte der VLI-Vorsitzende Peter Müller. „Mit außergewöhnlicher Tatkraft, die sich in ihrem Lebensmotto ‚Anpacken und einfach machen‘ widerspiegelt, stärkt Freya von Czetriz die Rolle der DLG als führende Plattform für Innovation, Wissenstransfer und Austausch im Agrar- und Ernährungssektor“, hob Jury-Mitglied Prof. P. Michael Schmitz in seiner Laudatio hervor. Sowohl der VLI-Vorsitzende als auch Prof. Schmitz gingen zudem auf Freya von Czetriz‘ Impulse für die Zukunft der Frauen in der Branche durch die Förderung von Netzwerken wie der DLG-Initiative Female Agri Fellows ein. Mit der Übergabe des Auszeichnung wurde Freya von Czetriz zudem VLI-Ehrenmitglied.

Engagement für Innovation, globalen Austausch und die junge Generation

Die Jury würdigte mit der Auszeichnung insbesondere die Verdienste von Freya von Czetriz um die erfolgreiche Positionierung und Sichtbarmachung der DLG als Plattform für neue Technologien, innovative Verfahren und internationale Akteure sowie als Brückenbauer zwischen Land- und Lebensmittelwirtschaft, Praxis und Wissenschaft sowie zwischen Branche und Gesellschaft weltweit. So wurde seit der Übernahme der Geschäftsführung durch Freya von Czetriz und Dr. Lothar Hövelmann das internationale Engagement der DLG in der DLG Markets GmbH gebündelt und weiter gestärkt: Die DLG Markets vereint das globale Messe- und Eventgeschäft ebenso wie internationale Kooperationsprojekte mit Regierungen. Als jüngstes Beispiel für die Vernetzung entlang der Wertschöpfungskette ist die DLG Gründungsmitglied und Koordinatorin der neuen Initiative Plattform Ackerbau (IPA). Die IPA ist zur Grünen Woche im Januar 2026 an den Start gegangen mit dem Ziel, entlang der gesamten Wertschöpfungskette Ackerbau vom Saatgut bis zum Supermarktregal handlungsorientiert Antworten auf gemeinsame Herausforderungen der Branche zu finden. Zudem treibt die DLG die Förderung des Branchennachwuchses in der Land- und Lebensmittelwirtschaft – unter anderem im Start-up-Umfeld – mit besonderem Nachdruck voran.

VLI-Ehrenpreis – Renommierte Auszeichnung des Agribusiness

Mit dem VLI-Ehrenpreis reiht sich Freya von Czetztritz in den Kreis hochrangiger Persönlichkeiten aus Agribusiness, Wissenschaft und Praxis des Agrar- und Ernährungssektors ein, die diese Auszeichnung seit 2012 erhalten haben. Der Preis zählt zu den renommiertesten Ehrungen im deutschen Agribusiness und wird jährlich an Repräsentantinnen und Repräsentanten der Branche vergeben, die sich durch außerordentliches Engagement, strategische Weitsicht und nachhaltige Wirkung um die Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung verdient gemacht haben. Er erinnert an Tilo Freiherr von Wilmowsky, einen der Gründerväter der VLI, der frühzeitig die Bedeutung der engen Verzahnung von Landwirtschaft und Industrie erkannt hat – ein Leitgedanke, der auch heute das Verständnis moderner Wertschöpfungsketten prägt.

Presse-Kontakt

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content

(Presse und DLG-Newsroom)

+49 69 24788-428

s.pionke@DLG.org

Guido Oppenhäuser

Leiter Kommunikation und Marketing

+49 69 24788-213

g.oppenhaeuser@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt. Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org

